

Bekanntmachung UVgO: Entwicklung von Lernreportagen sowie Wissens- und Kommunikationsformaten

Vergabenummer	OeA-128-26
Bezeichnung	Entwicklung von Lernreportagen sowie Wissens- und Kommunikationsformaten
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Technische Universität Berlin
Kontaktstelle	Zentrale Beschaffung
Postanschrift	Straße des 17. Juni 135
Ort	10623 Berlin
E-Mail	strat.einkauf@zb.tu-berlin.de
URL	https://www.tu.berlin

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Dienstleistung - Entwicklung von Lernreportagen sowie Wissens- und Kommunikationsformaten
Umfang der Leistung	Die Technische Universität Berlin (TU Berlin, die Auftraggeberin/ AG) setzt die Beschaffung von Leistungen zur Konzeption, redaktionelle Entwicklung, Produktion, Distribution und nachhaltige kommunikative Verwertung von Lernreportagen sowie Entwicklung transferorientierter Wissens- und Kommunikationsformate für das Mittelstand-Digital Zentrum Tourismus um. Die Beschaffung umfasst die Entwicklung eines Transfer- und Wissenskonzepts, die redaktionelle Entwicklung und narrative Konzeption, die Produktion von zwei Lernreportagen einschließlich Dreharbeiten und Postproduktion, die Erstellung ergänzender Kommunikations- und Social-Media-Formate, die Entwicklung von Kommunikations-, Distributions- und Verwertungsstrategien sowie das projektbegleitende Management und die Abstimmung mit Projekt- und Praxispartnern.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Technische Universität Berlin
Postanschrift	in den Räumlichkeiten des AN
Ort	10587 Berlin
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Die Leistungen werden grundsätzlich in den Räumlichkeiten des AN erbracht. Hiervon ausgenommen sind bundesweite Dreh- und Rechercheorte, die nach Abstimmung mit der AG festgelegt werden.

Die konzeptionellen, redaktionellen und organisatorischen Leistungen können ortsunabhängig erbracht werden. Abstimmungsgespräche erfolgen nach Bedarf digital oder in Präsenz. Die Dreharbeiten finden in Berlin sowie an weiteren bundesweiten Drehorten nach Abstimmung mit der Auftraggeberin statt.

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Nähere Bestimmungen über die Ausführungsfristen entnehmen Sie bitte den Vergabe- und Vertragsunterlagen.

Dauer (ab Auftragsvergabe)

Beginn 15.10.2026, Ende 10.11.2026

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	11.09.2026
Angebotsfrist	17.09.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	14.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung zur Erfüllung der Mindestanforderungen (MK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in erklärt mit Angebotsabgabe, dass sämtliche unter Punkt 3 "Leistungsverzeichnis / Mindestkriterien" sowie die unter Punkt 4 genannten verpflichtenden Anforderungen vollständig erfüllt und im Auftragsfall entsprechend den Vorgaben der Leistungsbeschreibung erbracht werden. Soweit in Punkt 7 für einzelne Anforderungen gesonderte Nachweise gefordert werden, sind diese zusätzlich mit dem Angebot einzureichen
- Wirt-124 UVgO P - Erklärung zu Ausschlussgründen (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen
- Zusicherung Nutzungsrechte (MK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in sichert in Form einer Eigenerklärung zu, dass die unter Punkt 2.3 beschriebenen Nutzungsrechte im Auftragsfall eingeräumt werden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in reicht mit dem Angebot mindestens drei Referenzen aus den letzten drei Jahren über erfolgreich erbrachte, mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Leistungen ein. Aus den eingereichten Referenzen muss insgesamt nachvollziehbar hervorgehen, dass die*der Bieter*in über die unter Punkt 4.1 geforderten Erfahrungen verfügt, insbesondere in den Bereichen:
 - # Konzeption und Produktion audiovisueller Wissens-, Transfer- und Kommunikationsformate;
 - # zielgruppengerechte Aufbereitung komplexer Inhalte für kleine und mittlere Unternehmen (KMU);
 - # Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, Verbänden oder öffentlichen Auftraggebern.Die Referenzen müssen jeweils folgende Angaben enthalten:
 - # Auftraggeberin bzw. Auftraggeber;
 - # Ansprechperson und Kontaktdaten;
 - # Projektzeitraum;
 - # Kurzbeschreibung des Projekts;

- # Umfang und Art der erbrachten Leistungen;
 - # Darstellung der Vergleichbarkeit mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand;
 - # Angabe, welche der vorgenannten Erfahrungsbereiche durch die jeweilige Referenz nachgewiesen werden.
- Die*Der Bieter*in erklärt sich damit einverstanden, dass die TU Berlin im Rahmen dieser Ausschreibung Kontakt zu
- Übersicht Projektpersonal (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in reicht mit dem Angebot eine Übersicht des für die Leistungserbringung vorgesehenen Projektpersonals ein. Aus der Übersicht müssen für die jeweils vorgesehenen Personen mindestens folgende Angaben hervorgehen:
 - # Name;
 - # vorgesehene Rolle und Aufgaben im Projekt;
 - # fachliche Qualifikation;
 - # Erfahrungen in der Wissenschafts- und Transferkommunikation;
 - # Erfahrungen in der Entwicklung von Lern- und Wissensformaten;
 - # Erfahrungen in der Produktion audiovisueller Kommunikationsformate;
 - # Sprachkenntnisse in Deutsch und/oder Englisch.
- Die projektverantwortliche Ansprechperson für fachliche Rückfragen, Abstimmungen und Freigabeprozesse ist in der Übersicht eindeutig zu benennen.
- Die Angaben müssen eine Prüfung der unter Punkt 4.2 genannten Anforderungen an das Projektpersonal ermöglichen

Sonstige Unterlagen

- Konzept (ZK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die*Der Bieter*in reicht mit dem Angebot ein Umsetzungskonzept mit einem Umfang von maximal 12 Seiten ein. Das Umsetzungskonzept dient der Darstellung der vorgesehenen Vorgehensweise zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen. Das Umsetzungskonzept muss insbesondere folgende Inhalte umfassen:
 - # Darstellung der methodischen Vorgehensweise zur Umsetzung der ausgeschriebenen Leistungen;
 - # Darstellung der methodischen Vorgehensweise anhand der Arbeitspakete gemäß Punkt 3.1 "Transfer- und Wissenskonzeption" und Punkt 3.4 "Produktion der Lernreportagen";
 - # Darstellung der vorgesehenen Projektorganisation einschließlich Zeit- und Ressourcenplanung;
 - # Darstellung der vorgesehenen Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin einschließlich Abstimmungs- und Kommunikationswegen sowie Freigabeprozessen;
 - # Darstellung des vorgesehenen Umgangs mit Änderungen während der Projektdurchführung;
 - # Beschreibung der Maßnahmen zur fachlichen und technischen Qualitätssicherung;
 - # Beschreibung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Einhaltung der Meilensteine und zum Umgang mit Termin- und Projektrisiken;
 - # Darstellung der vorgesehenen Maßnahmen zur Sicherstellung der Barrierefreiheit;
 - # Darstellung der vorgesehenen Dokumentation der Leistungserbringung.
- Das Umsetzungskonzept dient ausschließlich als Grundlage für die Bewertung der qualitativen Zuschlagskriterien gemäß Punkt 8.2.
- Nicht einzureichen sind fertige Storylines, Interviewleitfäden, Drehkonzepte, Designs oder sonstige bereits ausgearbeitete Projektergebnisse. Unentgeltliche Vorleistungen werden
- TUB - Angebotsschreiben des Bieters (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- TUB - Preisblatt (ZK): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- Wirt-235 P - Unteraufträge/Eignungsleihe (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen, sofern Unteraufträge vorgesehen sind und/oder sich Die*Der Bieter*in zum Nachweis der Eignung auf die Kapazitäten anderer Unternehmen beruft
- Wirt-236 P - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen, sofern für die Leistungserbringung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden und eine entsprechende Verpflichtungserklärung erforderlich ist
- Wirt-238 P - Erklärung Bietergemeinschaft (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen, sofern das Angebot durch eine Bietergemeinschaft abgegeben wird

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen
müssen die Namen und
die berufliche Qualifikation
der Personen angeben,
die für die Ausführung der
betreffenden Dienstleistung
verantwortlich sein sollen

Nein

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Elektronisch

URL zu den Auftragsunterlagen

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Nein

Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEADYYWX0LGY/documents>

Der Schutz der Vertraulichkeit ist mit der Vergabeplattform gewährleistet.

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung

Ort

17.09.2026 10:00 Uhr

elektronische Öffnung

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote

URL zur Abgabe elektronischer Angebote

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren

Elektronisch in Textform

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEADYYWX0LGY>

Nein

Nein

Nebenangebote

Nebenangebote

werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Es finden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Technischen Universität Berlin in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.

Sofern Bieter beabsichtigen, abweichende eigene AGB zur Vertragsgrundlage zu machen, ist hierauf im Angebot ausdrücklich und eindeutig hinzuweisen. Entsprechende Abweichungen zu den AGB der TU Berlin sind den Angebotsunterlagen nachvollziehbar darzustellen.

Die Auftraggeberin behält sich vor, die Zulässigkeit und Auswirkungen solcher Abweichungen im Rahmen der Angebotswertung gesondert zu prüfen.

Wir weisen darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bewerber*innenfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig unter Angabe einer E-Mailadresse über die Vergabeplattform registrieren. Nicht registrierte Bewerber*innen sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Wir weisen zudem ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich als Bieter*in mit der Registrierung auf der Vergabeplattform gegenüber der Auftraggeberin verpflichten, Ihr Nachrichtenpostfach für den Empfang rechtserheblicher Erklärungen in dem hier betroffenen Vergabeverfahren zu nutzen. (Etwaige abweichende Mitteilungen/ Informationen des Portalbetreibers diesbezüglich sind unerheblich.)

Das Angebot einschließlich der Anlagen sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Bekanntmachungs-ID

CXS0YEADYYWX0LGY